a)

	wahr	falsch
f besitzt mindestens ein Extremum in ]a;b[.	X	
f besitzt mindestens eine Nullstelle in ]a;b[.	X	

b) Maxima und Minima von f können in ]a;b[ nur im Wechsel auftreten.
Da f(a) = 0 und f(x) > 0 für x > a gilt, muss rechts von a zuerst ein Maximum kommen, dann (falls es eines gibt) ein Minimum, dann wieder ein Maximum etc.
Da f(x) > 0 für x < b und f(b) = 0 gilt, muss das letzte Extremum in ]a;b[ links von b ebenfalls ein Maximum sein. Also ist die Anzahl der Extrema in ]a;b[ gleich 1 oder 3 oder ..., jedenfalls ungerade.</li>